



# „DIE BUNDESWEHR SUCHT PSYCHOPATHEN!“

Samstag, 23. Mai 2026, 15:00 Uhr  
~2 Minuten Lesezeit

## Unfreiwillige in Uniform

Im Manova-Gespräch diskutiert Walter van Rossum mit der Soziologin Mona Aranea, dem Oberstleutnant a. D. Jürgen Rose sowie dem Ex-Soldaten und YouTuber Richard Vox Vendetta über die Gefahr der Wehrpflicht und die Abgründe der Bundeswehr.

von Walter van Rossum

*Die Bundeswehr braucht dringend neue Soldaten,  
denn, wie wir alle wissen, wird Russland uns so*

ungefähr im Jahre 2030 angreifen – je nachdem wie weit die Vorbereitungen bei Rheinmetall gediehen sind und ob es Deutschland gelungen ist, zur größten europäischen Armee aufzurüsten. Wladimir Putin will schließlich kein wehrloses Land überfallen. Darüber reden wir heute mit Menschen, die diese Dinge etwas anders sehen. Zwei von ihnen sind ehemalige Soldaten, die sich aus dem Getriebe der Kriegsmaschine verabschiedet haben. Der eine ist Oberstleutnant a.d. Jürgen Rose, der unter anderem wegen des Themas Wehrpflicht bei seinen Vorgesetzten unangenehm auffiel und in der Folge seinen Dienst quittierte. Auch Richard Vox Vendetta hatte sich einst freiwillig verpflichtet und nach einigen Jahren den Betrieb nicht mehr ausgehalten. Richard betreibt einen Video-Blog unter dem Namen Voxvendetta. Mona Aranea gehört zur kleinen Minderheit der Friedensaktivistinnen. Sie arbeitet unter anderem als Sprecherin des Friedensbündnis NRW. Ein Beitrag zur Sonderausgabe **„Wehrdienst und Militarisierung“** (<https://www.manova.news/sonderausgaben/9>)“.

**„Unser Leben gehört uns. Ob wir feige sind oder nicht, ob wir es hingeben wollen oder nicht: das ist unsere Sache und nur unsre. Kein Staat, keine nationale Telegrafagentur hat das Recht, über das Leben derer zu verfügen, die sich nicht freiwillig darbieten“**, schrieb Kurt Tucholsky in den 20er-Jahren des letzten Jahrhunderts.

Die Wehrpflicht ist tatsächlich ein schwerwiegender Eingriff in die

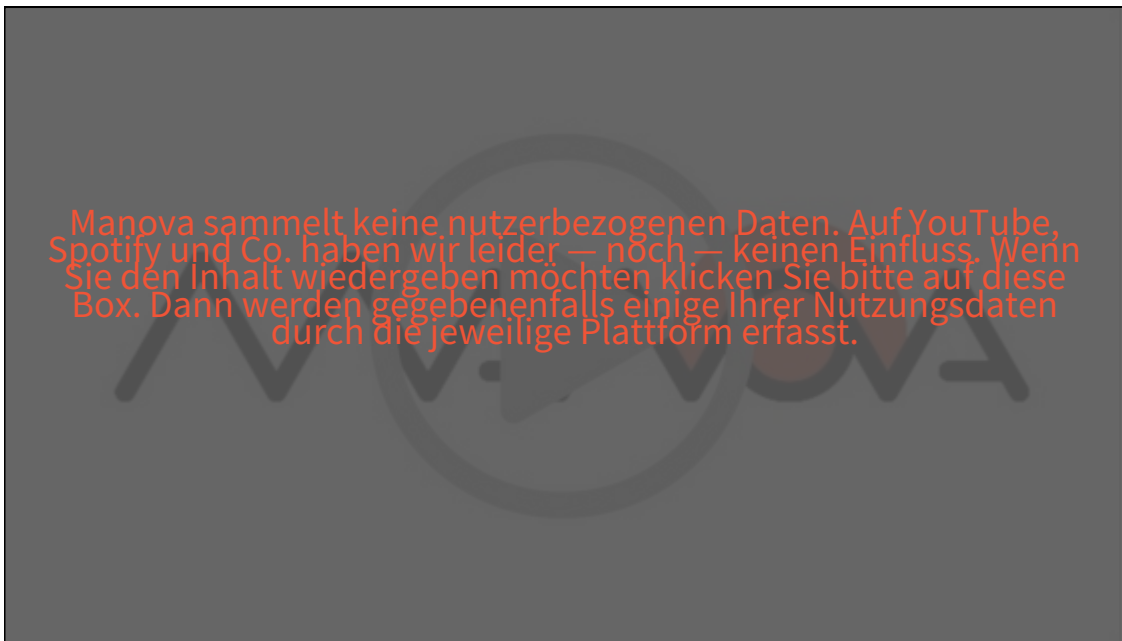
Grundrechte. Und ist allenfalls gerechtfertigt aufgrund einer schweren Bedrohungslage. Eine akute Bedrohungslage durch Russland wird zwar ständig lautstark beschworen. In Wahrheit hat aber Russlands Einmarsch in die Ukraine mit den russischen Sicherheitsbedürfnissen zu tun. Imperiale Absichten sind in keiner Weise zu entdecken. Insofern hat die permanente Ausrufung einer Bedrohungslage eher einen aggressiven Charakter.

In der Diskussion um die Wehrpflicht steckt der Keim für eine größere Debatte um das gesamte Thema der „Kriegstüchtigkeit“ und der absurden Aufrüstungspläne.

Am Schluss stellt sich die Frage: Wollen Politik, Medien und Militär wirklich einen Krieg gegen Russland führen und glauben die ernsthaft, sie könnten ihn gewinnen?

---

**Walter van Rossum im Gespräch mit Mona Aranea, Jürgen Rose und Richard @Voxvendetta**



Inhalt auf Ursprungswebseite ansehen: **Odysee**  
[https://odysee.com/@Manova\\_Magazin:3/unfreiwillige-in-uniform-mona-aranea;1](https://odysee.com/@Manova_Magazin:3/unfreiwillige-in-uniform-mona-aranea;1)

---

[\(https://www.massverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/\)](https://www.massverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)

**Hier können Sie das Buch bestellen: „The Great WeSet: Alternativen in Medien und Recht“**

[\(https://www.massverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/\)](https://www.massverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)“

---



**Walter van Rossum** ist Autor, Medienkritiker und Investigativjournalist. Er studierte Romanistik, Philosophie und Geschichte in Köln und Paris. Mit einer Arbeit über Jean-Paul Sartre wurde er 1989 an der Kölner Universität promoviert. Seit 1981 arbeitet er als freier Autor für **WDR, Deutschlandfunk, Zeit, Merkur, FAZ, FR** und **Freitag**. Für den **WDR** moderierte er unter anderem die „Funkhausgespräche“. Zuletzt erschien von ihm das Buch „**The Great WeSet – Alternativen in Medien und Recht**“ (<https://www.massverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/>)“.